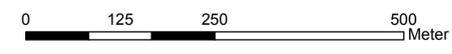
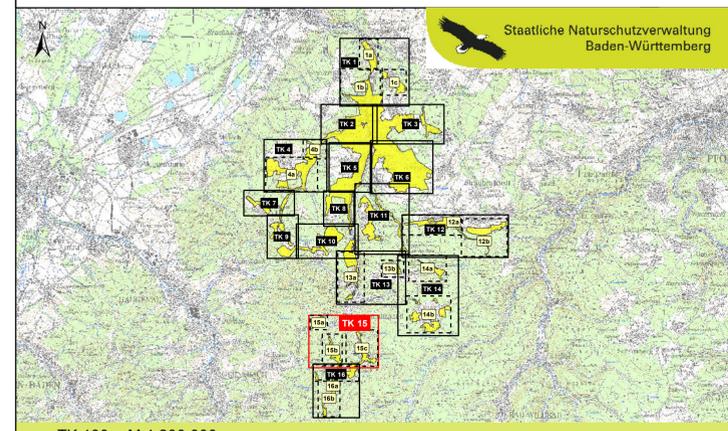


Grundlage:
Orthophoto 1:10.000 (DOP)
© Landesamt für Geoinformation und
Landentwicklung Baden-Württemberg
(www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19



- Entwicklungsmaßnahmen im Wald**
- w7 Förderung einer lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung
 - w8 Förderung von Habitatstrukturen im Wald (Totholz und Altholz)
 - w9 Begattungsschwerpunkt
 - w10 Intensivierung des bestehenden Umweltinformationsangebotes
 - w11 Besucherlenkung
 - w12 Zurückdrängen von Konkurrenzpflanzen
 - w13 Randliche Beseitigung von Gehölzsukzessionen
- Maßnahmedetails für Mahdregime und Beweidung**
- Erläuterung der Kürzel in den Maßnahmeflächen (Großbuchstaben: Erhaltung / Kleinbuchstaben: Entwicklung)*
- z1a1 vor Mitte Juni und/oder nach Mitte September
 - z1 ab Mitte August
 - z2 im Herbst
 - od/od ohne Düngung (zur Erhaltung / Entwicklung von Borstgräsern)
 - bs1 belassen von Brachesstreifen
- 7389 Grenze des FFH-Gebiets 7116-341 Abtal mit Seitentälern
 - 7389 Flurstücksgrenzen mit Flurstücksnummer

- Maßnahmenempfehlungen für Lebensraumtypen und Arten**
- Erhaltung**
- Erhaltungsmaßnahmen im Offenland**
- M1 Mahd einmal jährlich
 - M1-Z1 Mahd einmal jährlich mit zeitlicher Beschränkung auf Flächen mit Maculinea-Vorkommen
 - M1-Z2 Mahd einmal jährlich ab Mitte August zum Erhalt von Pfeifengraswiesen
 - M1/2 Mahd ein- bis zweimal jährlich
 - M2 Mahd zweimal jährlich
 - M2-Z1 Mahd zweimal jährlich mit zeitlicher Beschränkung auf Flächen mit Maculinea-Vorkommen
 - MW-Z1 Mahd/Wechselmahd mit zeitlicher Beschränkung auf Flächen mit Maculinea-Vorkommen
 - M2/B-Z1 Extensive Mahd oder Beweidung mit zeitlicher Beschränkung von Flächen mit Maculinea-Vorkommen
 - W3-Z2 Mahd zur Erhaltung der Hochstaudenfluren alle zwei bis fünf Jahre
- Spezielle Artenschutzmaßnahmen**
- SA1 Kontrolle und Wartung der Vogelnistkästen sowie Ersatz abgegangener Kästen durch Fledermauskästen mit einem größeren Innenraum
 - SA2 Maßnahmen zur Quartiersicherung des Großen Mausohrs
 - SA3 Erhaltungsmaßnahmen für Fledermäuse in Wäldern, Gehölzen und Waldsäumen
 - SA4 Erhaltungsmaßnahmen für Fledermäuse im Offenland
 - SA5 Sicherung der Trägergehölze für Rogers Goldhaarmos
 - SA6 Waldbauliche Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung des Dünnfarns
 - SA7 Extensive Bewirtschaftung zur Erhaltung und Förderung der Spelz-Trespe
- Erhaltungsmaßnahmen im Wald**
- Keine Darstellung W1 Keine Maßnahmen
 - Keine Darstellung W2 Entwicklung beobachten
 - Keine Darstellung W3 Mahd zur Erhaltung der Hochstaudenfluren
 - Keine Darstellung W4 Erhaltung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und Habitatstrukturen im Wald
 - Keine Darstellung W5 Müllbeseitigung
 - Keine Darstellung W6 Entnahme beschattenden Bewuchses
- Entwicklung**
- Entwicklungsmaßnahmen im Offenland**
- m1-od Mahd einmal jährlich, ohne Düngung
 - m1-e1 Mahd einmal jährlich mit zeitlicher Beschränkung zur Entwicklung von Maculinea-Lebensstätten
 - m1/2 Mahd ein- bis zweimal jährlich
 - m2-e1 Mahd zweimal jährlich mit zeitlicher Beschränkung zur Entwicklung von Maculinea-Lebensstätten
 - mw-z1 Wechselmahd/Mahd mit zeitlicher Beschränkung zur Entwicklung von Maculinea-Lebensstätten
 - m2b-z1 Extensive Mahd oder Beweidung mit zeitlicher Beschränkung zur Entwicklung von Maculinea-Lebensstätten
 - gw1 Herstellung der auf- und abwärts gerichteten Gewässerdurchgängigkeit
 - Keine Darstellung gw2 Sicherstellung von ausreichend hohen Restwassermengen bei Ausleitungsstrecken für Wasserkraftwerke
- Spezielle Artenschutzmaßnahmen**
- Keine Darstellung sa1 Maßnahmen zur Vergrößerung des natürlichen Fledermausquartierangebots in Wäldern
 - Keine Darstellung sa2 Maßnahmen zur Aufwertung von Streuobstbeständen für Fledermäuse
 - Keine Darstellung sa3 Maßnahmen zur Verbesserung des Quartierangebots und der Jagdhabitats für das Große Mausohr
 - Keine Darstellung sa4 Extensiver Getreideanbau zur Förderung der Spelz-Trespe



Managementplan
für das FFH-Gebiet 7116-341
Abtal mit Seitentälern



Maßnahmenempfehlungen
Teilkarte 15

Bearbeiter Michael Schaal
Gezeichnet Thanh Schmitt-Vu
Gefertigt 01.12.2013
Stand der Kartierung 01.10.2009
Maßstab 1 : 5.000



Dieses Projekt wird von
der Europäischen Union
kofinanziert (ELER)